



Dr. Stephan Eisel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Wahlkreisbüro: Markt 10-12

53111 Bonn

0228 -184 99832

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel. 030 - 227 – 77088

stephan.eisel@bundestag.de

Medienmitteilung

Nr. 25/07

23. November 2007

Europa als Bonner Standortvorteil

„Bonn hat einen klaren Standortvorteil, wenn es um Europa geht“, sagte der Bonner Bundestagsabgeordnete Stephan Eisel nach seiner Rückkehr von ausführlichen Gesprächen in Brüssel. „Mit wem man in Brüssel auch spricht: Bonn hat einen exzellenten Ruf als Europastadt und gilt als Symbol für die europapolitische Ausrichtung und Zuverlässigkeit Deutschlands.“

Als Mitglied des Europaausschusses des Deutschen Bundestages traf Eisel in Brüssel u.a. mit Europakommissar Olli Rehn, dem Vorsitzenden des Haushaltsausschusses im Europaparlament Reimar Böge und weiteren Europaparlamentariern, dem Leiter der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland Botschafter Duckwitz und Mitarbeitern verschiedener europäischer Institutionen zusammen. „Viele kennen Bonn aus eigenem Erleben und schätzen die liberale Internationalität der Stadt. Berlin ist aus Brüsseler Sicht weit weg, diesen Vorteil sollten wir für Bonn nutzen.“

Eisel ist im Europaausschuss als Berichterstatter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion u.a. für die europäische Außen- und Sicherheitspolitik zuständig. Er kündigte an, die Bonner Nähe zu den europäischen Institutionen konsequent zu nutzen: „Durch regelmäßige Besuche in Brüssel werde ich dafür sorgen, dass Bonn in Europas Hauptstadt präsent ist. Zugleich gilt es die Nähe Bonns zu Brüssel zu nutzen, um das Thema Europa immer wieder nach Bonn zu holen. Dabei arbeite ich eng mit unserer Europaabgeordneten Ruth Hieronymi zusammen.“ Ende August hatte Eisel bereits dem EU-Kommissionspräsidenten Barroso in Bonn getroffen und mit ihm das Adenauer-Zimmer im Palais Schaumburg besichtigt.